

Krisenmode

Für Modenachwuchs in Frankreich ist gesorgt, und man bereitet sich bereits auf wirtschaftlich düstere Zeiten vor: Wenn Nerze nicht mehr finanzierbar werden, vernäht der französische Perückenmacher Charlie Le Mindu eben modische Ratten und Mäuse. Für eine Sondershow zum Ende der Londoner Fashion Week am Mittwoch entwarf der 22jährige eine Kopfbedeckung aus diesen toten Nagern. Ein Model mußte den pelzigen Kopfschmuck auf dem Laufsteg vorführen. Den Tierschützern ließ Mindu mitteilen, daß es immerhin besser sei, »die Tiere zu verschönern, als sie den Schlangen zum Fraß vorzuwerfen«. Und immerhin werden sie vollwertig außen recycelt. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/121168.krisenmode.html>